

## INHALT & ZIEL

Kinder und Jugendliche leiden immer häufiger unter psychischen und psychosomatischen Störungen. Aktuelle Studien belegen, dass inzwischen bei 21 Prozent aller Kinder und Jugendlichen Symptome für psychische Auffälligkeiten vorliegen. Ängste, Depressionen und Hyperaktivität zählen dabei zu den am häufigsten auftretenden Krankheiten. Zudem werden immer häufiger Störungen des Sozialverhaltens bei Kindern und Jugendlichen beobachtet.

Besondere Risikofaktoren beeinflussen das Auftreten psychischer Probleme. Kinder und Jugendliche, die in unsicheren und konfliktbehafteten Familienverhältnissen oder in einem sozial schwachen Elternhaus aufwachsen sind potenziell häufiger von psychischen Auffälligkeiten betroffen. Diese Kinder erleben zusätzlich zu der psychischen Belastung erhebliche Einschränkungen ihrer Lebensqualität in ihrem Umfeld Schule, in der Familie und in Freundschaftsbeziehungen.

Die ambulante Dienste der Erziehungshilfe und die Erziehungsberatungsstellen sind immer öfter mit psychisch kranken Kindern und Jugendliche und deren Eltern konfrontiert.

Die Tagung möchte anregen, diese Zielgruppe stärker wahrzunehmen. Ausgehend von verschiedenen Krankheitsbildern werden Diagnose- und Therapiemöglichkeiten vorgestellt. Darüber hinaus wird die Zusammenarbeit der Erziehungshilfe mit der Kinder- und Jugendpsychiatrie in den Blick genommen und Faktoren einer gelingenden Vernetzung herausgearbeitet. Die Tagung lädt zudem zum fachlichen Austausch und zur kritischen Diskussion ein.

## ZIELGRUPPE

Fachkräfte aus Erziehungsberatungsstellen und aus ambulanten Diensten der Erziehungshilfe sowie Fachreferenten der Erziehungshilfe

## TAGUNGSABLAUF

### Dienstag, 20. September 2011

ab 9:30 Uhr	ANMELDUNG UND IMBISS
10:00 - 10:15 Uhr	BEGRÜSSUNG Stephan Hiller, Geschäftsführer BVKE
10:15 - 11:15 Uhr	REFERAT Kinder und Jugendliche mit psychischen Erkrankungen: Aktuelle Forschungsergebnisse, Problemlagen und Störungsbilder Dr. med Dr. rer. nat. dipl. psych. Ulrich Preuß, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie ASKLEPIOS Fachklinikum Brandenburg
11:15 - 11:30 Uhr	KAFFEEPAUSE
11:30 - 12:30 Uhr	REFERAT Interessen und Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen im therapeutischen Kontext Dr. Hanna Christiansen, Philipps-Universität Marburg, Fachbereich Psychologie
12:30 - 13:15 Uhr	PAUSE MIT MITTAGS-IMBISS
13:15 - 14:15 Uhr	WORKSHOPS 1. DURCHGANG
Workshop 1	Beratung und Begleitung von suizidgefährdeten Kindern und Jugendlichen in Familien Winfried Fritz, Erzbischöfliches Kinderheim Haus Nazareth, Sigmaringen

Workshop 2	Achterbahn der Gefühle: (Über-)leben mit Borderline - Störung- Symptomatik und Therapiemöglichkeiten aus kinder- und jugendpsychiatrischer Sicht Dr. med. Dietmar Eglinsky, Vitos Klinik Rheinhöhe, Eltville
Workshop 3	Autismus - Begleitung in einer anderen Welt Roswitha Nass, Katholische Stiftung Die Gute Hand, Biesfeld
Workshop 4	Psychisch krank und nun? Das Zusammenspiel von Therapie und Medikation in der Kinder- und Jugendpsychiatrie Dr. Isabel Böge, ZfP Südwürttemberg, Weissenau
Workshop 5	Die Kooperation von Jugendhilfe und Kinder- und Jugendpsychiatrie N.N. (angefragt)
14:15 – 14:30 Uhr	PAUSE
14:30 – 15:30 Uhr	WORKSHOPS 2. DURCHGANG Hier werden die Workshops wiederholt. Sie können einen zweiten Workshop zu einem anderen Thema besuchen.
15:40 – 16:45 Uhr	DISKUSSION IM FISCHGLAS Moderation: N.N.
16:45 – 17:00 Uhr	ABSCHLIESSENDE WORTE
17:00 Uhr	ENDE

## ORGANISATION

Termin	<b>Dienstag, 20. September 2011</b> <b>Beginn: 9:30 Uhr</b> <b>Ende: 17:00 Uhr</b>
Kosten	<b>EUR 90,00 (inkl. Verpflegung)</b> <b>EUR 75,00 ermäßigt für Teilnehmer(innen) aus BVkE-Mitgliedseinrichtungen und –diensten</b>
Anmeldung	<b>bis zum 23.08.2011</b> mit beiliegendem Fax-Anmeldebogen. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Rechnung, die gleichzeitig als Anmeldebestätigung gilt.
Rücktritt	Bei Rücktritt von der Veranstaltung bis zum 30. August 2011 erheben wir eine Stornogebühr in Höhe von 50% des Teilnehmerbeitrags. Die Absage muss schriftlich (Datum Posteingang) an die BVkE Geschäftsstelle erfolgen. Bei später eingehender Absage wird die Teilnahmegebühr in voller Höhe berechnet.
Tagungsort	<b>Heinrich Pesch Haus</b> Katholische Akademie Rhein-Neckar Frankenthaler Str. 229 67059 Ludwigshafen Tel.: 0621 5999-0
Anfahrt	Unter <a href="http://www.heinrich-pesch-haus.de/?mod=tagungshaus">http://www.heinrich-pesch-haus.de/?mod=tagungshaus</a> können Sie die Wegbeschreibung abrufen.
Teilnehmer	Es werden ca. 90 Teilnehmer/innen erwartet.

## VERANSTALTER

**Bundesverband katholischer Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfe e.V. (BVkE)**  
Karlstraße 40  
79104 Freiburg  
[www.bvke.de](http://www.bvke.de)

### Ansprechpartnerinnen:

für inhaltliche Fragen

**Julia Basan**  
Tel.: 0176 482 482 06  
E-Mail: [info@juliabasan.de](mailto:info@juliabasan.de)

für organisatorische Fragen

**Tanja Biehrer**  
Tel.: 0761 200 758  
E-Mail: [tanja.biehrer@caritas.de](mailto:tanja.biehrer@caritas.de)

Die Veranstaltung wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.



**BVkE-Fachtag für Erziehungsberatungsstellen und ambulante Dienste der Erziehungshilfe**

# Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten

wahrnehmen  
verstehen  
stärken

**20. September 2011**  
**Ludwigshafen**

